

Mein Name ist R. Duman, ich bin 35 Jahre alt und wie viele Männer in meinem Alter habe ich im Laufe der Jahre bemerkt, dass mein Haar dünner wird. Vor allem der Bereich der Geheimratsecken und der vordere Stirnansatz waren stark betroffen. Dieser zunehmende Haarausfall hat mich nicht nur optisch verändert, sondern auch mein Selbstbewusstsein beeinträchtigt. Nach mehreren Überlegungen entschied ich mich, eine Haartransplantation durchführen zu lassen, um meinem Haarverlust entgegenzuwirken.

Nach intensiver Recherche und einigen Empfehlungen aus meinem näheren Umfeld bin ich schließlich auf die Dr. Serkan Aygin Clinic in Istanbul gestoßen. Besonders die vielen positiven Erfahrungsberichte und das Renommee der Klinik als eine der führenden in der Türkei im Bereich Haartransplantationen haben mich überzeugt. Auch die Möglichkeit, hochmoderne Methoden wie die DHI- oder FUE-Technik zu nutzen, sowie die fairen Preise im Vergleich zu europäischen Anbietern, haben meine Entscheidung beeinflusst.

Der Haarausfall begann bei mir im Alter von etwa 23 Jahren. Anfangs wich die Haarlinie schleichend nach oben, und ich dachte, es sei nur eine Phase, aber mit der Zeit bildeten sich Geheimratsecken. Anfangs störte mich das nicht besonders, doch mit der Zeit schritt dieser Prozess immer weiter voran. Mit etwa 27 Jahren bildete sich am vorderen Stirnansatz eine kleine lichte Stelle. Als der Stirnansatz immer lichter wurde, wurde mir allmählich klar, dass der Haarausfall fortschreitend ist. Nach mehreren Jahren und unzähligen Versuchen, den Haarausfall zu stoppen, war es offensichtlich, dass eine Lösung hermusste.

Bevor ich mich für die Haartransplantation entschied, habe ich verschiedene Methoden ausprobiert. Dazu gehörten Nahrungsergänzungsmittel, spezielle Shampoos und Öle sowie Behandlungen wie Minoxidil und PRP-Therapien. Auch wenn einige dieser Mittel kurzfristig zu einer Verbesserung führten, blieb der Erfolg langfristig aus. Letztlich habe ich eingesehen, dass diese Methoden nicht die gewünschte Wirkung brachten und der Haarausfall, wenn auch nur langsam, unaufhaltsam fortschritt.

Im Alltag war der Haarausfall für mich zunehmend belastend. Es war nicht nur die physische Veränderung, sondern auch die psychische Belastung, die mich immer wieder beschäftigte. Früher habe ich immer eine kurze Frisur getragen. Vor allem der lichte Stirnansatz hat mich stark beeinflusst, sodass ich begann, die Haare immer länger wachsen zu lassen, um kahle Stellen zu verstecken oder mein Haar so zu stylen, dass der Verlust weniger auffiel. Dies führte jedoch nur zu noch mehr Frustration. Mein Selbstbewusstsein litt erheblich darunter, und ich fühlte mich nicht mehr so wohl in meiner Haut wie früher.

Nach gründlicher Recherche im Internet landete die Dr. Serkan Aygin Clinic auf meiner Liste potenziell guter Kliniken. Der Grund dafür war, dass die Klinik international für ihre Expertise im Bereich Haartransplantationen bekannt ist. Die unzähligen positiven Erfahrungsberichte und Vorher-Nachher-Bilder haben mich zusätzlich bestärkt. Auch die Tatsache, dass die Klinik moderne Technologien anwendet und ein erfahrenes Ärzteteam hat, gab mir das Vertrauen, dass ich hier in guten Händen bin. Nicht zuletzt spielten auch die Erfahrungsberichte aus meinem Bekanntenkreis, die nach ihrer Behandlung fantastische Ergebnisse erzielten, eine große Rolle

bei meiner Entscheidung.

Insgesamt bin ich sehr zufrieden mit meiner Entscheidung, mich für eine Haartransplantation bei der Dr. Serkan Aygin Clinic entschieden zu haben. Es war anfangs ein großer Schritt, mich auf den Eingriff einzulassen, doch ich muss sagen, dass die Klinik nicht nur modern und stilvoll eingerichtet ist, sondern auch das Team mit ganzem Herzen dabei ist. Ich bin auf das Endergebnis sehr gespannt.

File Attachments

1) [20240927_203420.jpg](#), downloaded 1838 times



2) [20240927_203422.jpg](#), downloaded 1792 times



3) [20240927_203355.jpg](#), downloaded 1767 times

